

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtgrün, Mobilität, Umwelt und Geodaten
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Norina Peinelt
	Telefon (0202)	563 6602
	Fax (0202)	563 8036
	E-Mail	Norina.Peinelt@stadt.wuppertal.de
	Datum:	30.06.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0746/22 öffentlich
Sitzung am Gremium		
23.08.2022 BV Langerfeld-Beyenburg		Beschlussqualität
		Entscheidung
Radabstellanlagen Am Kriegermal / Vor der Hardt		

Grund der Vorlage

Antrag sowie Beschluss der Bezirksvertretung Lagerfeld-Beyenburg (VO/0531/21) sowie Ergebnisse aus dem erfolgten Ortstermin mit Mitgliedern der Bezirksvertretung.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung beschließt die Umsetzung des Standortes 2.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Reichl

Begründung

Historie:

Antrag der Fraktionen SPD, DIE LINKE und FDP:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten für eine Aufstellung von Radhalter, Fahrradparker Anlehnhalter oder Ähnlichem zum sachgerechten Abstellen und Sichern eines Fahrrades im Bereich Beyenburg Nähe Eisdiele zu identifizieren und ein Konzept zur Einrichtung zu erstellen.

Mittels der Drucksache VO/0531/21 wurde über den von der Verwaltung vorgeschlagenen Standort für Radabstellanlagen in der Straße Am Kriegermal auf der Fahrbahn im Bereich des heutigen eingeschränkten Haltverbotsbereichs unmittelbar vor dem Lotto-Geschäft / Post-Shop / Reisebüros vorgeschlagen in der Sitzung am 25.05.2021 beraten.

Die BV hat wie folgt beschlossen:

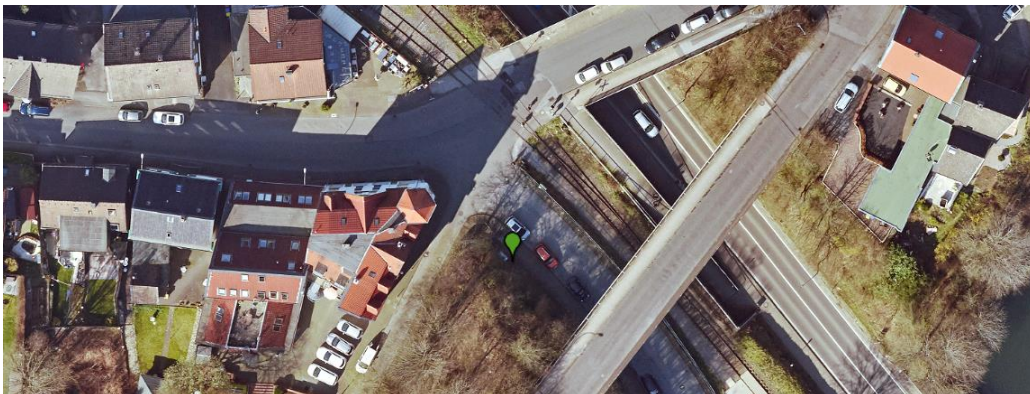
Dem Vorschlag der Verwaltung, die von der Bezirksvertretung beschlossenen Radabsperreinrichtungen auf der Fahrbahn im Bereich des heutigen eingeschränkten Haltverbotsbereichs unmittelbar vor dem Lotto-Geschäft / Post-Shop / Reisebüros einzurichten, wird nicht gefolgt. Stattdessen schlagen wir vor, auf der anderen Seite (siehe Skizze und Fotos) schräg verlaufende Bügel anzubringen. Da dort mehr Platz zur Verfügung steht, könnten es auch 6 Bügel sein, der Bedarf dafür ist gegeben.

Weiteres Vorgehen nach der Beschlussfassung:

Am 09.05.2022 fand ein Ortstermin mit Mitgliedern der Bezirksvertretung in der Straße Am Kriegermal/Vor der Hardt statt. Hierbei konnten drei potenzielle Standorte für Radabstellanlagen gefunden werden.

Standortvorschläge sowie Ergebnis der verwaltungsinternen Prüfung:

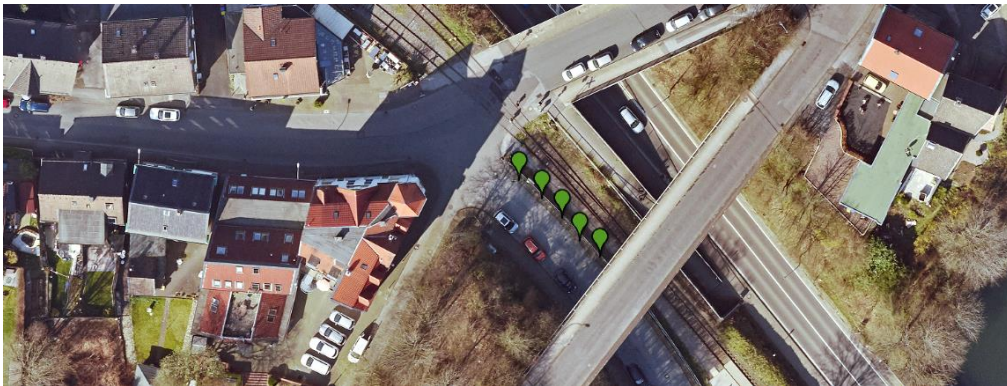
1. Im Gehwegbereich in der Straße Vor der Hardt – Vorschlag BV
Es wurde angeregt, dass Radbügel im Gehwegbereich aufgestellt werden. Nach Rücksprache mit der zuständigen Fachabteilung muss vor der Einrichtung von Fahrradstellplätzen eine Sanierung der Böschungssicherung (die Böschung wurde bereits teilweise durch die Fachabteilung abgesperrt) erfolgen. Vorab kann der Bereich nicht genutzt werden. Die Sanierung der Böschungssicherung kann leider nicht kurzfristig erfolgen, sodass sich der Standort vorerst nicht umsetzen lässt.



2. Auf der Fahrbahn in der Straße Vor der Hardt – Vorschlag Verwaltung
Es wurde angeregt, dass auf der Länge von mind. einem Parkplatz (6m) eine Fläche für Radbügel ab markiert wird, in der dann 3 Bügel platziert werden. Die interne Abstimmung hat ergeben, dass der Standort umgesetzt werden kann.
Kostenschätzung: ca. 1.300€.



3. Auf dem Schrammbord – Vorschlag BV
Es wurde angeregt, dass Radbügel entlang der vorhandenen Leitplanke Radbügel platziert werden.
Der Standort wurde auf Grund von vorhandenen Leitungen im Erdreich im Zuge der internen Abstimmung abgelehnt.



Hinweis:

Im Zuge des Ortstermins wurde die Verwaltung darum gebeten zu prüfen, ob das Anordnen von Schrägparkplätzen in der Straße Vor der Hardt möglich wäre. Sobald das Ergebnis vorliegt wird die Verwaltung die Bezirksvertretung mittels einer Drucksache informieren.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Förderung der emissionsfreien Mobilität.

Kosten und Finanzierung

Vorbehaltlich des Beschlusses des Haushaltes 2022/2023!

Der erforderliche Finanzmittelanteil in Höhe von ca. 1.800 € stehen im Teilfinanzplan 2022 im PSP-Element 4.205.401.501.004 „Pauschale für Optimierungsmaßnahmen des Radverkehrs“ zur Verfügung.

Zeitplan

Die Aufstellung der Radabstellanlagen kann nach Beschlussfassung erfolgen.